



# BERATUNGSUNTERLAGE

zu TOP 7:

## **Straßenbeleuchtung in Weisenbach**

⇒ **Umstellung auf LED-Beleuchtung**

⇒ **Austausch bzw. Erneuerung von Haupt- bzw. Fortschaltstellen**

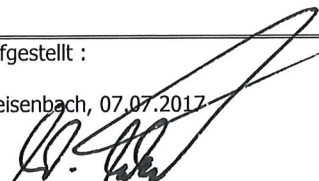
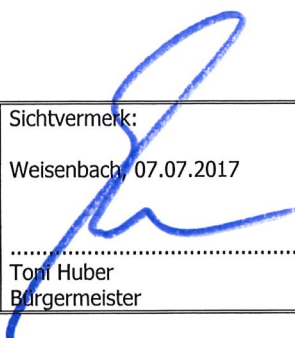
⇒ **Auftragsvergabe**

### a) SACHVERHALT

Im vergangenen Jahr haben sich Gemeinderat und Gemeindeverwaltung intensiv mit der Straßenbeleuchtung in Weisenbach befasst. Nachdem über einige Jahre hinweg die mängelbezogenen Reparaturarbeiten an der Straßenbeleuchtung an ein örtliches Unternehmen vergeben wurde, hat der Bauausschuss am 13. Oktober 2016 die Verwaltung beauftragt bezüglich der Straßenbeleuchtung mit der Netze BW den Betriebsführungsvertrag „Comfort“ zum 01.01.2017 abzuschließen. Hintergrund hiervon war insbesondere, dass durch das örtliche Unternehmen, die über die reinen Reparaturarbeiten hinausgehenden Arbeiten, wie die Dokumentation von Neuanlagen, die Pflege von Bestandsdaten oder Leitungsauskünfte nicht erbracht werden konnten. Schon aus haftungsrechtlichen Gründen war die Gemeinde daher gefordert.

Zeitgleich hat man in der damaligen Sitzung des Bauausschusses auch beschlossen vom Grundsatz her die Straßenbeleuchtung von den Natrium-Hochdruck-Dampf-Leuchten auf LED Leuchtmittel umzustellen und die Verwaltung beauftragt, ein entsprechendes Angebot für den Gruppentausch einzuholen.

Von Seiten der Netze BW wurden mehrere Leuchten mit unterschiedlichen LED´s beispielhaft ausgestattet. Nach entsprechenden Besichtigungen durch Bauausschuss und Gemeinderat hat man sich einvernehmlich darauf verständigt, als Leuchtmittel LED-Leuchten mit 3.000 Kelvin einzusetzen. Diese Leuchtmittel erfüllen erst ab 19 Watt den Schutzfaktor IP 65. Entsprechend haben die Netze BW nunmehr für den Austausch der bestehenden Lampen als Leuchtmittel LED 19 Watt 3.000 Kelvin 2.470 Lumen angeboten.

Aufgestellt : Weisenbach, 07.07.2017  ..... Walter Wörner Hauptamtsleiter	Sichtvermerk: Weisenbach, 07.07.2017  ..... Tomi Huber Bürgermeister	Ausschuss genehmigt - abgelehnt am ..... Gemeinderat genehmigt- abgelehnt am .....
---	--	---

Der Tausch der Leuchtmittel bei Einsatz von LED-Plugins beläuft sich für diesen Leuchtmitteltyp gemäß Betriebsführungsvertrag auf 70,20 Euro je Leuchtstelle und beinhaltet neben dem eigentlichen Leuchtmittel den Tausch, die Demontage des Vorschaltgerätes, die Isolationsmessung sowie den Mehrpreis gegenüber dem herkömmlichen Leuchtmittel.

Je Leuchtstelle reduzieren sich die laufenden jährlichen Kosten der Unterhaltung bei LED-Leuchten um 4,00 Euro / Jahr.

Von Seiten der Netze BW wurde nunmehr der Tausch von insgesamt 225 Leuchtmitteln angeboten. Mit diesen 225 Leuchtmitteln kann der gesamte Ortsteil Au mit Ausnahme der Emisau sowie Weisenbach links der Murg mit Ausnahme der Jahnstraße, der Erlenstraße und der Gemeindeverbindungsstraße nach Au getauscht werden.

In Weisenbach rechts der Murg wurden die Leuchten entlang der Bundesstraße bereits größtenteils auf LED umgestellt. Zudem steht mit der Sanierung der Weinbergstraße die Erneuerung der Straßenbeleuchtung und damit die Umstellung auf LED an. Geprüft wird aktuell auch eine mögliche Sanierung des Bergweges und damit verbunden die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in diesem Bereich. Die sonach noch nicht auf LED umgestellten Leuchten im Bereich der Jahnstraße, Erlenstraße, die Wohngebiete rechts der Murg sowie im Bereich Neudorf, Schlechtau und Emisau sollen voraussichtlich im Jahr 2019 zur Umstellung kommen.

Der Tausch der 225 Leuchtmittel schlägt mit einem Gesamtbetrag von 18.796,05 Euro zu Buche.

Im Rahmen des Abschlusses des Straßenbeleuchtungsvertrages „Comfort“ hat die Netze BW zu Beginn dieses Jahres auch eine umfassende Bestandsdatenerfassung durchgeführt.

Im Rahmen dieser Erfassung wurde insbesondere der Zustand der Hauptschaltstelle in der Jakob-Bleyer-Str. 19 sowie der Fortschaltstelle in der Professor-Krieg-Straße 2 altersbedingt als kritisch angesehen und zur entsprechenden Sicherstellung der Straßenbeleuchtung der Austausch empfohlen.

Der Austausch der Hauptschaltstelle in der Jakob-Bleyer-Straße schlägt mit 2.968,72 Euro zu Buche und der Austausch der Fortschaltstelle in der Professor-Krieg-Straße mit 3.028,82 Euro.

Die Verwaltung schlägt vor, im Rahmen einer freihändigen Vergabe und auf der Grundlage des Betriebsführungsvertrages mit der Netze BW den Austausch von insgesamt 225 Leuchtmitteln auf LED zum Angebotspreis von 18.796,05 Euro sowie den Austausch der Hauptschaltstellen in der Jakob-Bleyer-Straße zum Angebotspreis von 2.968,72 Euro sowie der Fortschaltstelle in der Professor-Krieg-Straße zum Angebotspreis von 3.028,82 Euro an Netze BW zu vergeben.

b) BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Gemeinderat erteilt den Auftrag zum Leuchtmitteltausch und Umstellen auf insgesamt 225 LED-Leuchtmittel zum Angebotspreis von 18.796,05 Euro sowie den Austausch bzw. die Erneuerung der Hauptschaltstelle in der Jakob-Bleyer-Straße zum Angebotspreis von 2.968,72 Euro sowie der Fortschaltstelle in der Professor-Krieg-Straße zum Angebotspreis 3.028,82 Euro an die Netze BW.